

### Julia Christiane Neubauer

Fraunhofer IBMT  
Joseph-von-Fraunhofer-Weg 1  
66280 Sulzbach  
E-Mail julia.neubauer@ibmt.fraunhofer.de  
Telefon 06897/9071258



#### Akademische Ausbildung

- Seit März 2016 Leiterin der Abteilung „Kryo- und Stammzelltechnologie“ am Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik (IBMT), Sulzbach/Saar und St. Ingbert. Aufgabe dieser Abteilung ist die Entwicklung automatisierter Prozesse zur Expansion, Differenzierung und Analyse von humanen Stamm- und iPS-Zellen, u.a. unter der Verwendung von Bioreaktoren und Liquid-Handling Systemen nach Vorgaben der Pharmaindustrie. Zu der Abteilung gehören auch eine Arbeitsgruppe in Coquimbo (Chile) zur Gewinnung und Analyse von marinen Biopolymeren, sowie ein Kooperationslabor mit EFPIA-Unternehmen in Babraham/Cambridge (UK) zur gemeinsamen Evaluierung neuer Automatisierungsprozesse.
- Seit Dezember 2013 Leiterin (komm.) der Abteilung „Kryo- und Stammzelltechnologie“ am Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik (IBMT), Sulzbach/Saar und St. Ingbert.
- Oktober 2013 Aufnahme als einzige Kandidatin des IBMT in das Förderprogramm „Fraunhofer TALENTA speed up“, einem Förder- und Entwicklungsprogramm für Wissenschaftlerinnen der Fraunhofer-Gesellschaft e.V.
- Seit Juni 2012 Leiterin der Arbeitsgruppe „Kryokonservierung & Zellkultur-Automatisierung“ am Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik (IBMT), St. Ingbert. Ziel dieser Gruppe ist die Standardisierung und Automatisierung von Zellkulturprozessen mit Hilfe mikrofluidischer Ansätze. Fokus dabei liegt auf der Entwicklung neuer Strategien zur miniaturisierten Hochdurchsatz-Untersuchung von therapeutisch relevanten Zellen, wie humanen Stammzellen und iPS-Zellen. Entwicklung von Hochdurchsatz-Screening- Applikationen und innovativen Automatisierungsstrategien.

Gastpartner 2017

InnoNet   
HealthEconomy

Mainz  
23. März

2017

pharmaforum-sw.de

- Juni 2012      Promotion zum Thema „Vergleichende Untersuchungen zur Optimierung von Kryokonservierungsprotokollen: Verbesserte funktionserhaltende Kryokonservierung für therapeutisch relevante Zellsysteme“ mit Auszeichnung (summa cum laude) unter Betreuung von Prof. Dr. Heiko Zimmermann; Lehrstuhl für Molekulare und Zelluläre Biotechnologie; Universität des Saarlandes.
- Sept - Okt 2011      Laboratorio de Biodiversidad y Ecología Costera, Universidad Catholica del Norte, Coquimbo (Chile): Entwicklung von Prozesstechniken für die Gewinnung von Biomaterialien aus dem Meer.
- Oktober 2010      Laboratorio de Biodiversidad y Ecología Costera, Universidad Catholica del Norte, Coquimbo (Chile): Entwicklung von Prozesstechniken für die Gewinnung von Biomaterialien aus dem Meer.
- November 2008      Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Abteilung für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, Allgemeines Krankenhaus Wien: Forschungsaufenthalt zur Langzeit-Kryokonservierung von Nabelschnurblutzellen.
- Oktober 2008      Institut für Gesundheitswissenschaft, Abteilung für medizinische Virologie, Universität Stellenbosch, Kapstadt (Südafrika): Aufbau und Installation einer Kryobank sowie Schulung des Personals in kryobiologischen Prozessen.
- 2008-2012      Projektleiterin am Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik, St. Ingbert.
- 2007-2008      Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik, St. Ingbert.

### Akademische Ausbildung

- Juni 2012      Abschluss der Promotion mit summa cum laude  
Dissertation zum Thema: Vergleichende Untersuchungen zur Optimierung von Kryokonservierungsprotokollen: Verbesserte funktionserhaltende Kryokonservierung für therapeutisch relevante Zellsysteme.
- 2007 - 2012      Promotion am Fraunhofer Institut für Biomedizinische Technik, St. Ingbert.
- 2001 - 2006      Studium der Biologie an der Julius-Maximilians-Universität (Würzburg)  
Abschluss mit Diplom (Note: sehr gut)

Gastpartner 2017

InnoNet   
HealthEconomy

Mainz  
23. März

**2017**

pharmaforum-sw.de